

**Laufen: Eine lange, kräftezehrende Saison neigt sich nun auch für die Jugendmannschaften des SV Laufen dem Ende zu. Kommende Woche stehen noch zahlreiche Spiele zum Schlussakkord auf dem Programm. Eine Mannschaften können locker aufspielen, ist doch nach vorne und hinten nichts mehr machbar, andere hingegen wollen nochmal den ein oder anderen Platz in der Tabelle dazugewinnen. Piding, immer wieder Piding, so könnte das Motto für die letzte Spielwoche ebenfalls heißen (lesen sie unten, warum).**

Die A-Junioren der SG Laufen/Leobendorf können sich das letzte Treiben in der Kreisklasse vom Sofa aus ansehen und ruhigen Gewissens dem Ende der Saison entgegensehen. Durch einene 4:3 Heimsieg vergangene Woche gegen den SC Inzell und der Hilfe der Konkurrenz kann die U19 vorzeitig den Klassenerhalt feiern - herzlichen Glückwunsch dazu von unserer Seite.

Genauso ergeht es auch den B-Juniorinnen der SG Leobendorf/Laufen. In einem mehr als heißen Match trotzte man dem Meister SC Vachendorf vergangenen Samstag ein 2:2 Remis ab und die Mädels können sich nun über die Vizemeisterschaft, die zweite in Folge, freuen. Lieber Zweiter als Dritter - so war das Motto der Mädels - das Saisonziel somit erreicht.

Die U17-Jungs der B-Junioren SG Leobendorf/Laufen im Gegensatz haben noch ein strammes Programm auf dem Ticker. Am Donnerstag, den 27. Juni wird man zum ASV Piding reisen. Um 19 Uhr tritt man hier zur letzten Chance auf Tabellenplatz 4 (den übrigens Piding innehat) an. Bei einem Sieg der Gäste aus Leobendorf und Laufen können die Fiedler/Salomon-Jungs am Sonntag auf dem Sportplatz des SV Leobendorf nachlegen und im Heimspiel gegen den TSV Siegsdorf (Anpfiff 10 Uhr) aus eigener Kraft alles daran setzen, eben diesen 4. Tabellenplatz zu ergattern. Trotz des am letzten Freitag stattfindenden Spieles der Schikanen in Inzell (2:6 Niederlage) sind die Jungs frohen Mutes und wollen in den verbleibenden letzten Spielen alles geben und hoffen nicht nur in Leobendorf, sondern im Besonderen am Donnerstag abend in Piding auf lautstarke Unterstützung. Natürlich sollte am Sonntag der ESV Freilassing im Heimspiel gegen den ASV Piding keine Federn lassen und damit den Jungs von Fiedler und Salomon ein wenig unter die Arme greifen.

Ebenfalls noch zwei Partien haben die C-Junioren der SG Laufen/Leobendorf in der letzten Spieltagswoche zu bestreiten. Eine alles andere als leichte Saison zeichnet den Weg der U15. Oftmals mit körperlich übermächtigen Gegnern hatte es die Truppe zu tun, schlug sich jedoch mit bisher nur 3 Saisonsiegen oftmals wacker und verkaufte sich so teuer als möglich. Am Mittwoch abend, den 26. Juni 2013 reist man zum SV Ruhpolding, ein Nachholspiel, das nun endlich nachgeholt werden kann. Drei Tage später, am Samstag den 29. Juni kommt der Vizemeister des SV Saaldorf nach Leobendorf. Um 13:45 Uhr wird hier für beide Mannschaften das letzte Saisonspiel stattfinden. Ob die Truppe der U15 ihren beiden Trainern Schmidbauer und Niederstraßer noch ein kleines Abschlussgeschenk machen kann, bleibt abzuwarten, dafür müssen sie aber alles aus sich rausholen und deutlich über 100% Leistung kommen.

Auf eine optimale Saison kann der Jahrgang 2000/2001 zurückblicken. Die SG Leobendorf/Laufen der D-Junioren holte vor einer Woche die Meisterschaft und wird am Freitag abend, den 28. Juni 2013 um 18 Uhr gegen den TSV Petting ihr letztes Saisonspiel auf dem Sportgelände des SV Leobendorf bestreiten. Ein mageres 1:1 bei der SG Schönau sollte nur ein Schönheitsfehler sein und die Feierlichkeiten im Anschluss an das Heimspiel nicht trüben. Deutlich, mit 7:2, besiegte die D-Jugend des SV Laufen am Samstag mittag den WSC Bayerisch-Gmain. Damit ist der Truppe von Hans Obermayer, Frank Lehnert und Daniela

Lehnert der Vizemeistertitel nicht mehr zu nehmen. Freitags darf die Truppe beim Tabellendritten ASV Piding nochmal antreten und ab 18 Uhr beweisen, dass sie zurecht den Platz hinter ihren Freunden der SG einnehmen.

Eine mehr als erfolgreiche Saison für die beiden Mannschaften, ein grandioses JAAAAAAAAAWWWOOOOOIIIIIIIIIIII von unserer Seite für diese Leistung.

Zwei Spiele stehen auch noch für die E1-Junioren des SV Laufen auf dem Tableau. Der Termin für das Nachholspiel beim SV Leobendorf steht allerdings noch nicht fest. Am Samstag reist die Mannschaft von Trainer Roland Knapp zum letzten Spiel ebenfalls zum ASV Piding. Um 11 Uhr werden die Salzachstädter alles versuchen, um sich in der Tabelle noch ein wenig nach oben zu schieben.

Schon am Mittwoch abend, zwei Tage nach dem Red Bull Schnuppertraining in Laufen, werden die F1-Junioren ihren spielerischen Abschluss beschreiten. Um 18 Uhr empfängt man den TSV Waging und will eine gute Saison mit einem Heimsieg krönen. Doch ganz ist es noch nicht der Abschluss, wartet doch noch der Toywizard-Cup auf die Jungs und Mädels. Dieser findet am 13. Juli am Laufener Sportgelände statt.

Beeindruckend siegten die F2 Junioren vergangenen Samstag gegen den SV Neukirchen. Mit sage und schreibe 9:1 Toren schickte die Truppe von Daniel Preisser und Gabriel Schandl den Gast vom Platz. An diese Leistung wollen die Jungs natürlich auch am Samstag anknüpfen. Um 10 Uhr trifft man in Mitterfelden auf den FC Hammerau 3. Ein Gegner, der bezwungen werden kann, wenn wieder so eine Leistung wie gegen Neukirchen abgerufen werden wird.

Harte Turniere waren es in den vergangenen Wochen für die G-Junioren, die Kleinsten des SV Laufen. Meist mit dem jüngsten Jahrgang in den Turnieren antretend, mussten die Jungs und Mädels oftmals Lehrgeld bezahlen. An der Begeisterung am Fußball änderte dies jedoch nichts. Die Trainingsbeteiligung und der Spass am Fußball ist nach wie vor hoch und im nächsten Turnier, am Sonntag vormittag beim TSV Waging will man trotz übermächtiger Gegner wieder mit Freude antreten und vielleicht den ein oder anderen Punkt einfahren.

Die Jugendabteilung möchte sich schon vorab für die Unterstützung der Vorstandschaft, des Vereinsausschuss, der Abteilungsleiter, Sponsoren, Eltern und aller im Umfeld des SV Laufen herzlich bedanken. Ohne freiwilliges ehrenamtliches Engagement wäre vieles nicht möglich.

Ein Besonderer Dank gilt auch allen Jugendtrainern und Jugendspielern für ihren Einsatz in dieser Saison. Viel Glück und verletzungsfreie Spiele bei den letzten Partien der Saison und ab Ende Juli (Großfeldbereich) packen wir dann wieder richtig an, um die Ziele für die neue Saison zu verwirklichen.